

[17607.] **Zu wirksamen Anzeigen** empfehle ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinende

Landwirthschaftliche Zeitung

für **Nord- u. Mittelddeutschland**

von **Dr. C. Schneitler.**

2. Jahrgang. **Auflage 2000.** Wöchentlich 1 Nummer.

Dieselbe verfolgt eine vorwiegend praktische Tendenz, kommt in die Hände aller größeren und intelligenten Grundbesitzer, und bietet zugleich einen Sammelpunkt für die Arbeiten der landwirthschaftlichen Vereine.

Die Insertionsgebühr beträgt 2 S^h für die zweimal gespaltene Petitzeile oder deren Raum, u. notire ich Ihnen dieselben mit 25% in Jahresrechnung.

Volkzeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Auflage 8700. Täglich Eine Nummer.

Die Volkszeitung ist von allen Berliner Zeitungen die hier am meisten verbreitete, und gibt es für Ankündigungen, namentlich von technischen und populären Artikeln, kein geeigneteres Blatt.

Insertionsgebühr 2 S^h die Petitzeile oder deren Raum.

Wenn ich den Betrag baar nachnehmen darf, so gewähre ich Ihnen 16% Rabatt.

Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte ich an mich zu senden.

Berlin.

Franz Duncker.

(B. Besser's Verlagsbdlg.)

[17608.] Bei Inseraten in die hier vielgelesenen Weimarer, Geraer und Neustädter Blätter bitte meine Firma mit zu nennen.

W. Huth's Buchbdlg. in Weida.

Der Krystall-Palast zu Sydenham.

[17609.] Die zahlreichen Schätze und Sehenswürdigkeiten des prachtvollen Krystall-Palastes zu Sydenham sind neuerdings abermals um eine sehr wichtige und beachtenswerthe Abtheilung vermehrt worden, in welcher auch die schönen Wissenschaften neben den verschiedenen Baustylen und sonstigen Kunstformen vertreten sind. Eine werthvolle Büchersammlung ist angelegt, welche Werke enthält, in denen ausführliche Belehrung über diejenigen Gegenstände zu finden ist, die durch die verschiedenen „Höfe“ und die zahlreichen sonstigen Werke in diesem einzig in seiner Art dastehenden Gebäude veranschaulicht werden. Den Kern der Sammlung bilden die kostbaren Werke, welche die Directoren während des Baues des Palastes und der Anordnung der Sammlungen in demselben anzuschaffen für nothwendig hielten, um den mit der Ausführung beauftragten Künstlern bei ihrer Arbeit als Gewähr und als Leitfaden zu dienen. Diese Werke sind vermehrt und vervoll-

ständig worden, so daß nun eine Sammlung daraus entstanden ist, welche das ganze Gebiet eines sehr wichtigen Zweiges der Literatur Englands sowohl, wie des Festlandes umfaßt. Diese Sammlung steht nunmehr jedem Besucher des Krystall-Palastes zur Einsicht und zur Benutzung offen in einem schön eingerichteten, geräumigen Lesezimmer, wo auch ein vollständiger Katalog aller Bücher eingesehen werden kann. Auf diese Weise kann der, welcher sich über die ägyptische Architektur des Nahren unterrichten will, von den Nachbildungen in dem ägyptischen „Höfe“ zu den Werken Champollion's oder Sir Gardner Wilkinson's, Lepsius' und Anderer sich wenden, um seine Untersuchungen und Ansichten entweder weiter auszudehnen oder tiefer zu begründen; und ebenso in Hinsicht auf die übrigen „Höfe“, wie auch mit Rücksicht auf Botanik, Ethnologie, Naturgeschichte, Biographie und Bildhauerei, oder irgend eine andere der schönen Künste, welche in den Sammlungen vertreten sind.

Eine für Verleger und Buchhändler, namentlich für die des Festlandes, wichtige Einrichtung ist in dem öffentlichen Lesezimmer getroffen worden, welche sich bereits als ganz besonders vortheilhaft erwiesen hat. Verleger haben nämlich das Recht, auf Anschlagebrettern an den Wänden des Zimmers Ankündigungen und gedruckte Titelblätter ihrer neuen Bücher auszuhängen, und auf den Lesetischen liegt eine Sammlung von Katalogen der zum Verkauf ausgebotenen Verlags-Artikel auf. Die hiesfür zu entrichtende Abgabe ist ein Exemplar der neu erschienenen Bücher, welche in einem besonderen, für die in demselben Jahre erschienenen Bücher bestimmten Fache gemeinschaftlich aufgestellt werden und daselbst in den meisten Fällen das ganze Jahr hindurch oder doch so lange verbleiben, wie sie als neu gelten können. Keine bloße Ankündigung kann so wirksam sein, wie eine solche unmittelbare Einsicht, und hier sind nun beide vereinigt. Es leuchtet sofort ein, daß man sich vermittelst einer solchen Einrichtung auf einmal einen allgemeinen Ueberblick über den durchschnittlichen Bestand des Bucherverlags und des Buchhandels bilden kann, und zwar auf die zweckmäßigste und zugleich angenehmste Weise. Ebenso ist auf diese Weise

eine vortreffliche Gelegenheit geboten, das englische Publicum mit den Verlags-Artikeln der Buchhändler des Festlandes bekannt zu machen. Unter den bereits aufgelegten fremden Werken zeichnen sich Herrn Hansfängels' Dresdener Galanterie und des Herrn J. Perthes' prachtvolle Atlanten-Sammlung, sowie die vom Geheimen Hof-Buchdrucker Decker in Berlin der Gesellschaft geschenkten Exemplare eines Prachtdruckes des neuen Testaments vor allen anderen aus.

Börse in Leipzig, am 29. December 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 3/4	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 3/4	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	100
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. 110 1/2	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57 1/2	—
Hamburg pr. 300 Mk. Rec.	k. S. 152 1/2	—
London pr. 1 Pf. St.	Tagelad. — 2 Mt. — 3 Mt. —	6.17 1/2
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 79 3/4	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	k. S. 95 1/2	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100 —	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzl.	d ^o . —	10 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5.14
Holland. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$	5 1/2	—
Kaiserl. d ^o . d ^o	5	—
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As	d ^o . —	—
Passir d ^o . d ^o . à 64 As	d ^o . —	—
Conv. Species u. Gulden	d ^o . —	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o . 3 1/4	—
Gold pr. Mark fein Colln	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	95 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung an Sammlende Leipziger Buchhandlungen. — Erschienenen Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Der Kleiker. — Miscellen. — Bücherverbote. — Anzeigebblatt Nr. 17497—17609. Börse in Leipzig, am 29. December 1856.

Alexander 17602.	Friderichs 17589.	Koelling 17559.	Polatsef 17583.
Andro in B. 17572.	Gehner 17605.	Korn in B. 17597.	Rambold 17584.
Anonyme 17503. 17578.	Billis & G. 17566.	Kowarski 17545.	Reclam sen. 17542.
Böcher & G. 17586.	Böcher 17529. 17573. 17601.	Krystall-Palast zu Sydenham 17594. 17609.	Reichel 17562.
Bahnmaier 17531.	Grieben 17536. 17575.	Kunze 17539.	Röder in Berl. 17505.
Bangel & S. 17544.	Gross in G. 17501.	Kymmel 17548.	Salomon 17568.
Bärensprung 17506.	Gross'sche Univ.-Bch. in G. 17502. 17560.	Vämmelin 17537.	Schilde 17524.
Baurhoffer in D. 17511.	Gross' Berl. in G. 17502.	Vand.-Jah.-Compt. 17513.	Schmidt in Sibeh. 17497.
Brockhaus 17522.	Große 17534.	Vengelsb 17600.	Schnee & G. 17517.
Caloc'sche Buchh. 17581.	Gumpel 17533. 17569.	Vöning & G. 17551.	Schwann 17515.
Cotta 17500.	Hartmann in V. 17547.	Waden 17505. 17509. 17570. 17587—88. 17592—93.	Stoder 17507.
Dann 17510. 17516.	Heberle 17564.	Wang in B. 17525—26.	Suppan 17561.
Deder 17574.	Heinide 17519.	Warrus in B. 17554.	Thimm 17585.
Diernfellner 17582.	Herder 17518.	Wathliegen 17555.	Trantwein 17540.
Dir. d. öst. Hospd 17514.	Hermann in V. 17577.	Weiners & S. 17553.	Trewendt 17498.
Domrich 17350.	Hense 17549.	Weren 17596.	Trewendt & G. 17590.
Du Mont-Schauberg 17599.	Hirt 17567.	Wühlseith 17604.	Volger 17499.
Duncker, F. 17607.	Huth 17598. 17608.	Wüller, Th. i. Berl. 17579—80.	Walbow in S. 17541.
Dyl 17520—21. 17535. 17538.	Jacoby 17565.	Wißhoff 17523.	Weidmann 17512.
Eisen 17503.	Kabus 17543.	Wißhölzle 17532.	Weigel, F. D. 17528.
Exp. d. Anz. f. d. öst. Bch. 17606.	Kilian 17576.	Derben & S. 17556.	Weinbel 17504.
Ferstl 17571.	Kittler in V. 17546.	Pieter 17591.	Wigand, D. in V. 17527.
Finklerin 17508.	Kündpied 17557.		Wittneben Sohn 17552.
Fride 17530.	Kniep jr. 17558.		v. Zubern 17563.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Krauß.** — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: **J. Kirchner.** — Druck von **D. G. Teubner.**

